

Studierendenparlament der Universität Münster  
51. Legislaturperiode  
18. Sitzung

Münster, 19. August 2009

## Protokoll

### **Folgende Tagesordnung wurde vorgeschlagen:**

1. Begrüßung
2. Feststellung der Beschlussfähigkeit
3. Wahl einer/s Protokollanten
4. Feststellung der Tagesordnung
5. Protokolle
6. Berichte aus dem SP
7. Berichte aus dem AStA
8. Berichte aus den Ausschüssen
9. Sonstige Berichte
10. Haushalt 2009
11. Wahl von stellv. AStA-Vorsitzenden
12. Wahl von stellv. PräsidentInnen
13. Bestätigung von AStA-ReferentInnen
14. Umbesetzung der Ausschüsse
15. Verschiedenes
16. Anträge auf Vergabe von Darlehen und Zuschüssen
17. Stundungs- und Ratenminderungsanträge
18. Rechtsschutzanträge

### **Beginn der Sitzung um 18:20 Uhr**

#### **TOP 1) Begrüßung**

Corinna Schnorbus (RCDS) begrüsst die anwesenden ParlamentarierInnen und Gäste.

#### **TOP 2) Beschlussfähigkeit**

Es sind 19 ParlamentarierInnen anwesend. Die Sitzung ist damit beschlussfähig.

#### *RCDS:*

Corinna Schnorbus, Alexander Jahn (ab 18.55 Uhr), Christian Märkel.  
Dorothee Siuda und Jan Willimzig haben sich entschuldigt.

*US:* -

*Die Linke. SDS:* Tim Fürup.

*JusoHSG:*

Johannes Engbruch, Cornelia Jäger (ab 18.25 Uhr), Kai Grimm, Hannes Papenberg, Carsten Schroer, Nils Greve, Jürgen Niggemann, Matthias Kleiboldt, Nicolin Schmiedgen.  
Johanna Biederbeck und André Schnepfer lassen sich entschuldigen.

*DIL:* -

*UFaFo:* -

*LSI:*

Julius Will, Katrin Helling, Frederik Behrends.

*UniGAL:*

Rudi Mewes, Caterina Metje, Adam Meinhold.

Maximilian Karrasch und Oliver Varelmann hatten sich abgemeldet.

### **TOP 3) Protokoll**

Juergen Niggemann (JUSOHSG) wird als Protokollführer vorgeschlagen. Er wird einstimmig gewählt.

### **TOP 4) Tagesordnung**

Carsten Schroer (JUSOHSG) beantragt die Streichung der TOP 16 – 18.

Einstimmig angenommen

Hannes Papenberg (JUSOHSG) beantragt Streichung des TOP 5 (Protokolle).

Abstimmung: Ja/Nein/Enthaltung: 11/0/2 angenommen

Carsten Schroer beantragt die Vertagung des TOP 12. Einstimmig angenommen

Abstimmung über die geänderte Tagesordnung: Einstimmig angenommen

### **Die geänderte Tagesordnung lautet wie folgt:**

1. Begrüßung
2. Feststellung der Beschlussfähigkeit
3. Wahl einer/s Protokollanten
4. Feststellung der Tagesordnung
5. Berichte aus dem SP
6. Berichte aus dem AStA
7. Berichte aus den Ausschüssen
8. Sonstige Berichte
9. Haushalt 2009
10. Wahl von stellv. AStA-Vorsitzenden
11. Bestätigung von AStA-ReferentInnen
12. Verschiedenes

### **TOP 5) Berichte aus dem SP**

Jochen Hesping (AStA-Vorsitzender) teilt mit, dass er einen schriftlichen Bericht aus dem AStA zusammen mit den ReferentInnen verfasst hat und diesen dem Studierendenparlament vorlegen will. Niels Greve (JUSOHSG) kritisiert, dass die Vorlage eines Berichtes erst jetzt nach über drei Monaten Amtszeit des neuen AStA erfolgt und nicht frühzeitiger. Es wird umfangreich darüber diskutiert.

### **18:32 Julius Will (LSI) erscheint**

### **TOP 6) Berichte aus dem AStA**

Rudi Mewes (UNIGAL) berichtet, dass im AStA neue Druckmaschinen angeschafft wurden. Damit soll eine monatliche Einsparung von ca 1000 Euro bei den Druckerzeugnissen erzielt werden. Hannes Papenberg (JUSOHSG) fragt nach der Art und der Leistung der Drucker. Rudi erläutert, dass es sich um Farblaser- und Schwarzweissdrucker handelt und dass sich in absehbarer Zeit die Anzahl der Druckerzeugnisse steigert.

Niels Greve (JUSOHSG) fragt nach der Umsetzung des neuen Ersti-Info und kritisiert, dass die Call-Center-Anzeigen dort unseriös sind, und nicht der Tradition eines Ersti-Infos entsprechen. Nicolin Schmiedgen (JUSOHSG) kritisiert die Anzeigen im Ersti-Info im Allgemeinen sowie die Parteienwerbung. Hannes Papenberg fragt nach, ob das Ersti-Info im Internet steht und ob es schon

weitgehend gedruckt und verteilt wurde. Rudi antwortet, dass das Ersti auf der AStA-Homepage steht und zu den Einschreibeterminen im Schloss bereits verteilt wurde und wird. Julius Will (LSI) verlangt eine Bekanntgabe der sponsorenden Werbepartner. Caterina Mettje (UNIGAL) merkt an, dass das AStA Plenum beschlossen hat, Parteienwerbung im Ersti-Info zuzulassen, jedoch keine radikalen Parteien. Rudi kündigt an, dass er prüfen wird, ob das Ganze rechtmässig ist, er räumt Missverständnisse mit dem Herausgebergremium und Fehler des AStA ein und entschuldigt sich vorweg dafür, er wird ggf. diesen Mangel abstellen. Caterina ergänzt, dass es sich bei dem inserierenden Call-Center um eine seriöse Firma handelt, die Studierende mit einer angemessenen Vergütung beschäftigt.

Hannes Papenberg fragt nach dem Sachstand der NRW-Semesterticket-Rückerstattung sowie nach der neuen Studi-Card. Rudi erläutert, dass die Seti-Erstattung bisher angelaufen ist, jedoch noch sehr langsam vorankommt. Die Studi-Card soll mehrere digitale Besonderheiten enthalten, z.B. einen Bibliotheksausweis. Es gibt allerdings noch Gesprächsbedarf u.a. mit dem Studierendensekretariat und den Verkehrsbetrieben.

### **TOP 7) Berichte aus den Ausschüssen**

Es liegen keine Berichte vor.

### **18:51 Fraktionspause JUSOHSG; Wiederbeginn 18:56**

### **TOP 8) sonstige Berichte**

Es liegen keine Berichte vor.

### **TOP 9) Haushalt 2009 2. und 3. Lesung**

Rudi Mewes (UNIGAL) (AStA-Finanzreferent) erläutert kurz die einzelnen Haushaltsgruppen und deren Bedeutung, sowie die Änderungen gegenüber dem bisherigen Haushaltsentwurf.

#### Abstimmung: (Ja/Nein/Enthaltung):

Gruppe I.1.: 14/0/0      Gruppe I.2.: 16/0/0

gesamte Gruppe I.: 17/0/0 angenommen

Gruppe II.1.: 18/0/0      angenommen

Gruppe II.2.: Das Referat für Antirassismus erhält einen Titel über 2925 Euro. Bewerbungen für das Referat liegen dem AStA vor.

Julius Will (LSI) stellt folgende Änderungsanträge:

1) Das Referat für Antirassismus soll auf 0 Euro gesetzt werden. Die Gegenfinanzierung soll dem SP-Präsidium zugeteilt werden. Abstimmung: 6/10/3 Änderungsantrag abgelehnt.

2) Das autonome FiKuS-Referat soll auf 0 Euro gesetzt werden. Die Gegenfinanzierung soll in den Titel Druckerzeugnisse/Semesterspiegel eingehen. Abstimmung: 6/10/3 Änderungsantrag abgelehnt.

Johannes Engbruch (JUSOHSG) gibt Folgendes zu Protokoll: „Ich finde es befremdlich, dass die UNIGAL sich bei der Abstimmung über eine Abschaffung des FiKuS-Referates geschlossen ihrer Stimme enthält.“

Gruppe II.2.: 13/6/0      Gruppe II.3.: 16/1/1      Gruppe II.4.: 17/0/2      Gruppe II.5.: 14/2/1  
angenommen.

Hannes Papenberg kritisiert erneut die hohen Kosten für die neuen Server im AStA. Rudi Mewes verweist auf Rücklagen und unterschiedliche Prioritäten.

Gruppe II.6.: 18/0/0      Gruppe II.7.: 17/0/1      Gruppe II.8.: 17/0/0      Gruppe II.9.: 14/3/0

gesamte Gruppe II.: 12/2/3 angenommen

Gruppe III.1.: 13/5/0      Gruppe III.2.: 13/3/2

gesamte Gruppe III.: 14/1/2 angenommen

Gruppe IV.1.: 15/0/3      Gruppe IV.2.: 16/0/1      Gruppe IV.3.: 18/0/0

gesamte Gruppe IV.: 18/0/0 angenommen

Gruppe V.1.: 13/1/4      Gruppe V.2.: 18/0/0      Gruppe V.3.: 18/0/0

gesamte Gruppe V.: 15/0/2 angenommen

Gruppe VI.1.: 14/0/3      Gruppe VI.2.: 17/0/0      Gruppe VI.3.: 16/0/2

gesamte Gruppe VI.: 16/1/2 angenommen

Gruppe VII.1.: 18/1/0      Gruppe VII.2.: 18/0/0      Gruppe VII.3.: 18/0/0      Gruppe VII.4.: 18/1/0

gesamte Gruppe VII.: 18/0/0 angenommen

**19:53 Fraktionspause JUSOHSG;      Wiederbeginn 19:58**

**19:59 Fraktionspause RCDS;      Wiederbeginn 20:04**

Abstimmung zweite Lesung; Julius Will (LSI) beantragt geheime Abstimmung.

Ergebnis: 14 Ja, 4 Nein, 1 Enthaltung; zweite Lesung angenommen, Haushalt in der dritten Lesung.  
Rudi Mewes beantragt die Vertagung der dritten Lesung auf die nächste Sitzung.  
13 Ja, 6 Nein, 1 Enthaltung; dritte Lesung vertagt.

**TOP 10) Wahl von stellv. AStA-Vorsitzenden**

Hannes Papenberg beantragt die Vertagung des TOP. 15/0/0 vertagt

Johannes Engruch beantragt die Vertagung aller weiteren TOP. 15/0/0 vertagt.

**Ende der Sitzung 20:17**

Verfasser des Protokolls: Juergen Niggemann